

| Antragsteller/in | 1. Rechtsnachfolger/in | 2. Rechtsnachfolger/in |
|------------------|------------------------|------------------------|
| Vorname + Name   | Vorname + Name         | Vorname + Name         |
| Geburtsdatum     | Geburtsdatum           | Geburtsdatum           |
| Straße + Nr.     | Straße + Nr.           | Straße + Nr.           |
| PLZ + Ort        | PLZ + Ort              | PLZ + Ort              |

### Antrag auf vorzeitige Zuweisung eines Wahlgrabes

Die o.a. Personen beantragen gemeinsam die Zuweisung eines Wahlgrabes in Wege der Ausnahme.

Beantragt wird

ein Erdwahlgrab mit    Stellen  
 ein Kammerwahlgrab\* mit   Stellen  
 ein Urnenwahlgrab mit 4 Stellen  
 ein Familienbaum mit 4 Stellen

auf dem Friedhof

Bensberg       Herkenrath       Refrath  
 Gronau\*       Moitzfeld       Begräbniswald  
\* in Gronau nur 2-stelliges Tiefengrab

#### Begründung:

Die Antragstellerin / Der Antragsteller

hat das 70ste Lebensjahr vollendet, oder  
 muss lt. beiliegender ärztlicher Bescheinigung ihren / seinen baldigen Tod erwarten.

**Die Antragsteller akzeptieren, dass die zugewiesene Grabstätte mit Erhalt der Graburkunde von Ihnen zu pflegen und binnen 6 Monaten vollständig anzulegen ist (außer Familienbaum).**

Bergisch Gladbach, den .....

-----  
 Unterschrift Antragsteller

-----  
 Unterschrift 1. Rechtsnachfolger

-----  
 Unterschrift 2. Rechtsnachfolger

#### 8-6731

Der Antrag wird

befürwortet, da auf dem Friedhof ausreichend freie Gräber verfügbar sind.  
 aus folgenden Gründen nicht befürwortet:

-----  
 Datum: .....  
 Unterschrift: .....

#### 8-673

Entscheidung:

genehmigt.  
 aus o.a. Gründen nicht genehmigt.

-----  
 Datum: .....  
 Unterschrift: .....